

NDB-Artikel

Böheim, *Wendelin* Josef österreichischer Waffenhistoriker, * 17.9.1832 Wiener Neustadt, † 1.11.1900 Wien. (katholisch)

Genealogie

V Ferdinand, Magistrats-Registrant, S des Znaimer Bürgers Josef;
M Katharina, T des Bürgerspitalverwalters Leopold Pehshönnig in Wiener Neustadt.

Leben

Nach Besuch der Bildhauerschule der Wiener Akademie und längerer Dienstzeit als Pionieroffizier und Lehrer an der Theresianischen Militär-Akademie wurde B. 1878 zum Kustos der kaiserlichen Waffensammlungen in Wien ernannt, die er als deren erster Direktor im Kunsthistorischen Museum etablierte. Er erhob die historische Waffenkunde zur selbständigen Wissenschaft und begründete die methodische Waffenforschung. B. erhielt hohe Auszeichnungen und hatte verschiedene Ehrenämter inne.

Werke

Die Slg. alter Geschütze im Artilleriearsenal zu Wien, Wien 1884;
Hdb. d. Waffenkde., 1890;
Die Zeughäuser d. Kaisers Maximilian I., Wien 1891;
Album hervorragender Gegenstände aus d. Waffenslg. d. Allerhöchsten Kaiserhauses, 2 Bde., Wien 1894–98;
Meister d. Waffenschmiedekunst v. 14. bis z. 18. Jh., 1897;
Mithrsg.: Zs. f. hist. Waffenkde., 1897 ff.

Literatur

K. Koetschau, in: Zs. f. hist. Waffenkde., 1900 (*P*);
G. v. Alten, Hdb. f. Heer u. Flotte II, 1909, S. 356 f.;
F. v. Kemenović, Gesch. d. Pionier-Kadetten, Wien 1911. - *Qu.*:
Personaldokumente (Kriegsarchiv Wien).

Portraits

Phot., 1900 (*P* -Slg. d. Nat.bibl. Wien).

Autor

Oskar Regele

Empfohlene Zitierweise

Regele, Oskar, „Böheim, Wendelin“, in: Neue Deutsche Biographie 2 (1955), S. 376 [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd116217936.html>

1. September 2021

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
